

VU ET APPROUVÉ
en séance du

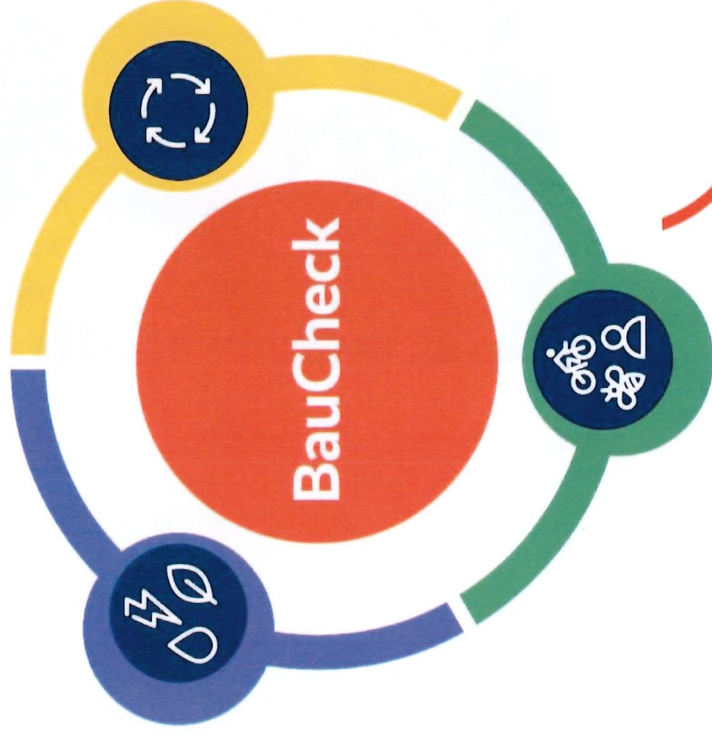
20 JUIL. 2026

Baustandards - Baucheck

Le collège échevinal

[Signature]
[Signature]

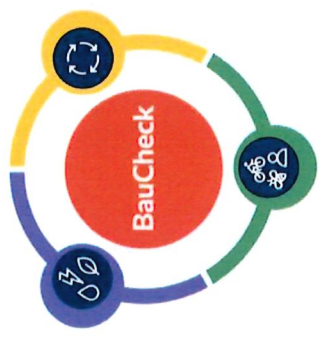




BauCheck



**Tool zur Unterstützung nachhaltiger
und zirkulärer Gebäudestandards
auf kommunaler Ebene**

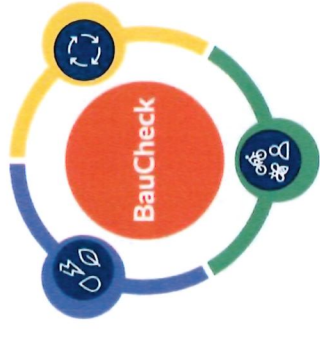


- Baustandards für **Gemeindegebäude**
- Baueck (Bewertung: Endprodukt vs Planung) Hauptziel: Großprojekte

Vorteile:

- Schnellere Planung in Entwicklungsphase
- Strukturierte Kontrolle von Standards vs Umsetzung
- Einfachere Informationssammlung und Kommunikation
- Zusätzliche Hilfe von Klimaberater

(gratis Klimapaktstunden)



Verantwortlichkeiten

Gemeinderat	
Festlegung und Beschluss - Baustandards der Gemeinde	
Gemeindetechniker	Planungsbüro/Architekt
Diskussion und Aushandigung der Baustandards an Planer Finale Auswertung der Tabelle (mit Klimaberater)	Ausfüllen der Tabelle mit geplanten/umgesetzten Maßnahmen in folgenden Phasen: ➤ Entwicklung ➤ APS ➤ APD ➤ Lieferung

Maßnahmen:

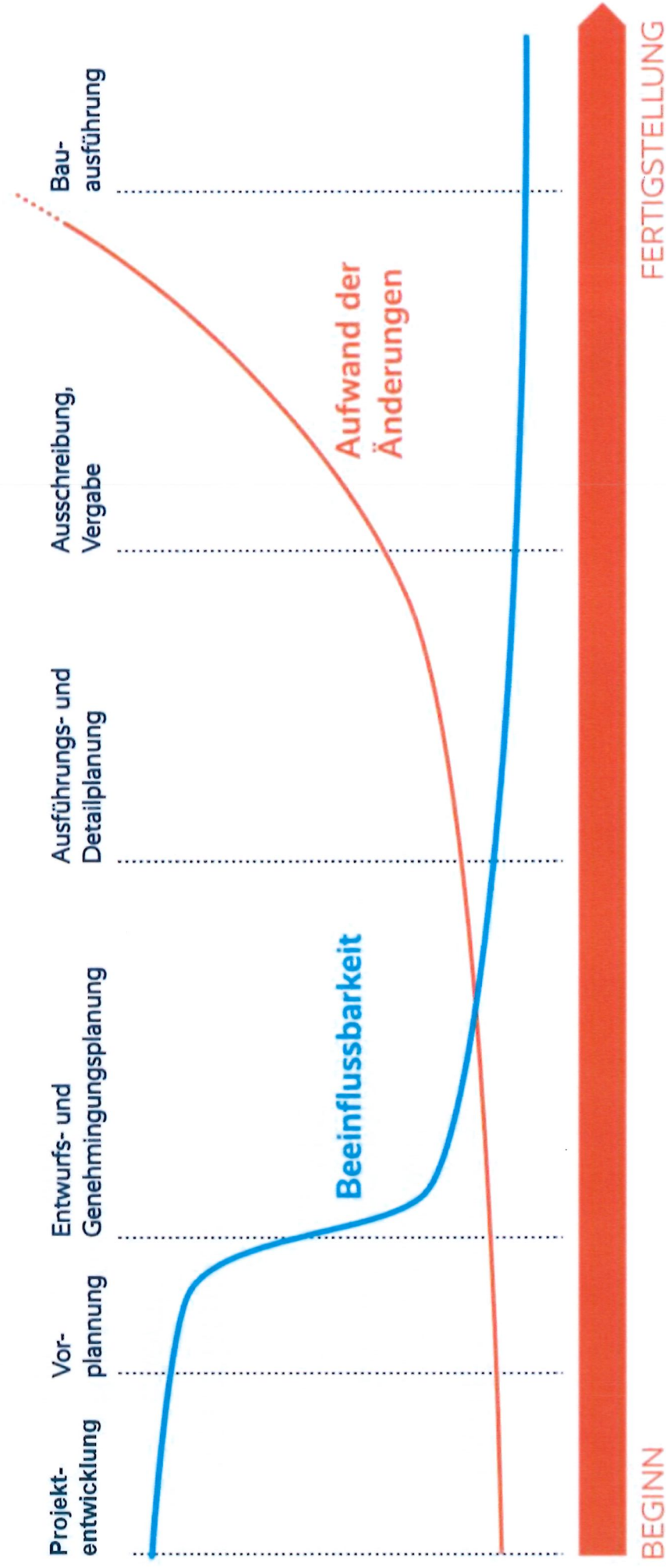
- 2.1.1 Vorbildwirkung öffentlicher Gebäude und Infrastruktur
- 5.2.5 Klimapakt Check

Kernthemen:

Energie
Ressourcen
Klimaanpassung
Mobilität
Circular Economy
Schallschutz

45 auswählbare Ziele, darunter:

- 25 Circular Economy (CE)
- 6 Anpassung an den Klimawandel (KA)
- 3 Luftqualität (LQ)
- 6 Naturpakt (NP)



Quelle : DGNB GmbH

Anwendung

Projektname:

Ort:

Projekttyp:

Gebäude:

Budget:

Periode: 202X-20XX

Beschreibung:

Foto / Skizze / Grafik

Ziel(e):

XXX

XXX

XXX

Beispiel: Projektevaluation

- 2 definierte Prioritäten (Gesundheit & Flexibilität) umgesetzt
- Insgesamt 102/113 Maßnahmen erreicht, davon:

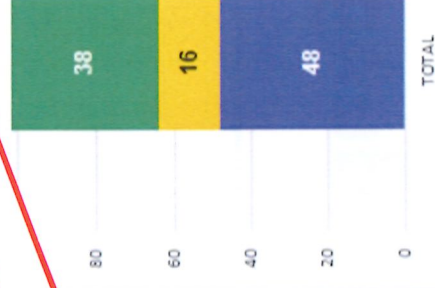
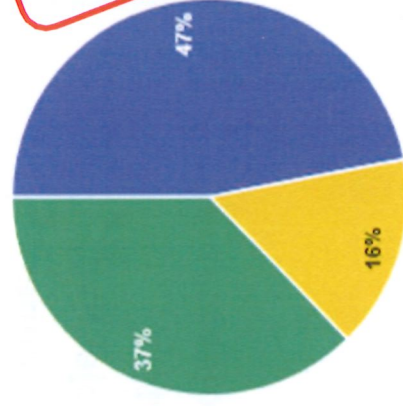
TOTAL
102

TOTAL
54

TOTAL
48

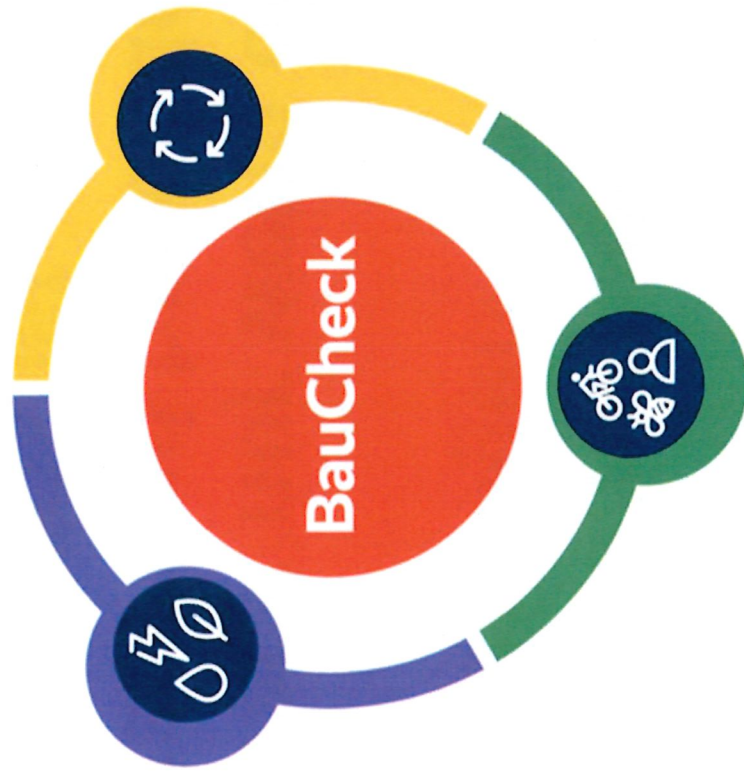
Phase 4. Abnahme (=livraison du bâtiment)

Phase 4. Abnahme (=livraison du bâtiment)



• 1. Schonender Umgang mit Ressourcen • 2. Wert über den Lebenszyklus • 3. Gesunde und produktive Umwelt

BEISPIEL



Schonender Umgang mit Ressourcen

Bestand
Boden
Material
Wasser
Energie



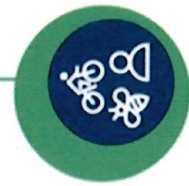
Wert über den Lebenszyklus

Auswirkung über den Lebenszyklus
Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit
Verlängerung der Lebensdauer
Effiziente und intensive Nutzung
Rückbaubarkeit und Recyclingfähigkeit
Ressourcenmanagement auf der Baustelle



Gesunde und produktive Umwelt

Nutzungsqualität
Anbindung und Mobilität
Biodiversität



Priorisierung

Grün: soll für jedes relevante Projekt miteinbezogen werden

Schwarz: nur wenn dieses Kriterium relevant und besonders wichtig im Kontext des Projekts ist

Blau nach ze diskutieren

Schonender Umgang mit Ressourcen

Bestand
Boden
Material
Wasser
Energie



Bestand/Boden/Material

- 1.1.1 Bestandserhalt oder Bestandsnutzung (CE)
- 1.2.1 Vermeidung, Verringerung oder Wiederverwendung von Erdaushub (CE, KA)
- 1.2.2 Flächeneffizienz (CE)
- 1.2.3 Minimierung der Bodenversiegelung unbebauter Flächen (NP, KA)

Schonender Umgang mit Ressourcen

Bestand
Boden
Material
Wasser
Energie



Bestand/Boden/Material

- 1.3.1 Reduzierter bzw. effizienter Materialeinsatz (CE)
- 1.3.2 Kreislaufwirtschaft (CE)
- 1.3.3 Nutzung recycelter Materialien und/oder Materialien mit hohem Recyclinganteil (CE)
- 1.3.4 Nutzung nachwachsender Materialien (CE)
- 1.3.5 Nutzung gesunder Materialien (CE)
- 1.3.7 Sicherstellung einer hohen Recyclingfähigkeit (CE)
- 1.3.8 Lokalität bzw. Regionalität

Schonender Umgang mit Ressourcen

Bestand
Boden
Material
Wasser
Energie



Wasser

- 1.4.1 Wassereffizienz
- 1.4.2 Nutzung von Regenwasser (CE) - je nach Bedarf
- 1.4.3 Nutzung von Grauwasser (CE)

Energie

1.5.1 Energieeffizienz

1.5.2 Erneuerbare Energie

Schonender Umgang mit Ressourcen

Bestand
Boden
Material
Wasser
Energie



Wert über den Lebenszyklus

Auswirkung über den Lebenszyklus
Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit
Verlängerung der Lebensdauer
Effiziente und intensive Nutzung
Rückbaubarkeit und Recyclingfähigkeit
Ressourcenmanagement auf der Baustelle



Lebenszyklus/Flexibilität/Lebensdauer/Nutzung

2.1.2 Verringerung der Lebenszykluskosten über den gesamten Lebenszyklus (CE)

2.2.1 Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit der Gebäude (CE)

2.3.1 Langlebigkeit der Ausstattung (CE)

2.3.2 Instandhaltung des Gebäudes (CE)

2.3.3 Planung einer nachhaltigen Nutzung (CE)

2.4.1 Effiziente und intensive Nutzung der Räumlichkeiten (CE)

Wert über den Lebenszyklus

Auswirkung über den Lebenszyklus
Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit
Verlängerung der Lebensdauer
Effiziente und intensive Nutzung
Rückbaubarkeit und Recyclingfähigkeit
Ressourcenmanagement auf der Baustelle



Rückbaubarkeit+ Recyclingfähigkeit/Ressourcen

2.5.1 Dokumentation und Erhalt der Materialinformationen über den gesamten Lebenszyklus (CE)

2.5.2 Gute Rückbaubarkeit (CE)

2.5.3 Wiederverwendung (CE)

2.6.1 Umweltgerechtes Ressourcenmanagement (CE)

2.6.2 Abfallvermeidung und -reduzierung (CE)



Nutzungsqualität

3.1.1 Hohe Innenraumluftqualität

3.1.2 Thermischer Komfort

3.1.3 Akustischer Komfort und Schallschutz

3.1.4 Visueller Komfort (Sonnenschutz, Blendschutz etc.)

3.1.5 Elektrobiologie (Minimierung der Hoch- sowie Niederfrequenzstrahlung, strahlungsreduzierte Elektrogeräte)

3.1.6 Einflussnahmemöglichkeit des Nutzers (Beleuchtung, Temperatur, Lüftung)

3.1.7 Barrierefreiheit (PMR)

3.1.8 Mikroklima (KA)



Mobilität

3.2.1 Abstellplätze für Fahrräder (LQ)

3.2.2 Lademöglichkeiten für Elektromobilität (LQ)

3.2.3 Verkehrsanbindung (LQ) - Klimateam



Biodiversität (Naturpakt)

- 3.3.1 Integration in das natürliche Landschaftsbild (NP, KA)
- 3.3.2 Angepasste Pflanzenselektion (NP, KA)
- 3.3.3 Schaffung ökologischer Grünflächen (NP, KA)
- 3.3.4 Schutz von einheimischen Tierarten und Schaffung neuer Lebensräume (NP)
- 3.3.5 Vermeidung von Lichtverschmutzung (NP)

